

baten, das ihm Dr. Pet. Hesse die vorjährige Freiheit  
in der Dr. Joseph vor, u. Nachmittags noch eine opem  
in Rente für die Männer in für die Weiber.

N. 22ten wurden wir verpflichtet in eine kath. Feier, der  
auch wir kath. Gründer zu den Nationalen, Arbeitern in  
Poltava hinzugezogen. ) N. 23ten dachten wir in der  
Vollmarieischen Versammlung vor v. k. Prinzessin Katharina  
über die Worte: Moysis Augensicht glänzte, u. er wußt,  
daß es nicht. In ihrem Gesellschaften waren wir sehr  
beschämt über ihrer Trägheit im Umgang mit dem  
Pferdewechseln, u. wenn sieben auf zweit manu setzten,  
hielten auch sie ihld gern unbeholflich zu Fuß, u.  
baten sie um Gnade, mit dem nicht leicht über alleb  
auszukommen. N. 24ten im Abend segnete Kaiser Dr.

Pet. Hesse in Cambay die fröhliche Abfahrt Lopuh: Das  
Volk habe Jesu nur zugewiesen, ob soll mirum Russen  
zählend und beschloß damit seinem Schmaligen Auf-  
enthalt in Cambay, trotz u. Daukar über alleb das  
Gute, was vor ihld Jesu u. die dortigen Christen  
hatten gewünscht lassen, und kam am 28 Sept.  
wohlbehalten in Odillan an; an eben dem Tag  
wurde auch der Hl. Christ-Lieutenant v. Companchau von  
seinem Bruder in Narowce zumürgestomme.

Von 30 ten waren die kath. Gründer sowol aus der